

Medienmitteilung

Halbjahresergebnis über Vorjahr

Sarnen, 17. Juli 2017 – Die Obwaldner Kantonalbank (OKB) hat im ersten Semester 2017 gut gewirtschaftet. Sie präsentiert mit 30,42 Millionen Franken einen um 6,7 Prozent höheren Bruttoerfolg als im Vorjahr. Die Investitionen in die Ausbildung und Zertifizierung der Mitarbeitenden zahlen sich aus.

Bei gleichbleibend schwierigen Rahmenbedingungen erzielt die OKB ein Halbjahresergebnis, das über ihren Erwartungen liegt. Sowohl der Bruttoerfolg mit 30,42 Millionen Franken wie auch der Geschäftserfolg mit 13,73 Millionen Franken weisen ein Plus von 6,7 Prozent bzw. 9,5 Prozent gegenüber der Vorjahresperiode aus.

Wertschriften- und Anlagegeschäft erfolgreich

„Sehr erfolgreich haben wir im Wertschriften- und Anlagegeschäft gearbeitet. Ich werte dies als Zeichen des Vertrauens in die Qualität unserer Kundenberatung.“ Zeigt sich Bruno Thürig, CEO der OKB über das Halbjahresergebnis erfreut. Der Ertrag aus dem Wertschriften- und Anlagegeschäft erreichte einen Bestand von 2,76 Millionen Franken und damit ein kräftiges Wachstum um 16,2 Prozent. Insgesamt erzielt das Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft ein Plus von 21 Prozent. Die positive Zunahme um 63,24 Millionen Franken bei den effektiven Kundengeldern widerspiegelt ebenfalls das grosse Vertrauen der Kunden in die Bank.

Zinsgeschäft auf Kurs

Der Brutto-Erfolg im Zinsgeschäft fällt zwar mit 21,97 Millionen Franken um 0,4 Prozent tiefer als im Vorjahr aus, jedoch höher als erwartet. Insbesondere bei den Kundenausleihungen macht sich die Situation eines stark umworbene Marktes bemerkbar.

Ausgaben leicht höher

Die Kosten sind um 4 Prozent auf 14,78 Millionen Franken gestiegen. Die Hauptverursacher waren zusätzliche Lohnkosten aufgrund eines leicht höheren Personalbestandes, einmalige Liegenschaftsaufwendungen und Auslagen im Zusammenhang mit dem Bundesgerichtsentscheid zum Bauprojekt „Dreigestirn“. Die Cost-Income-Ratio von 48,59 Prozent beweist jedoch die nach wie vor hohe Effizienz der Bank.

Auf gutem Weg

Bei einem durchschnittlichen Wachstum der Bilanzsumme von 2,13 Prozent auf 4,470 Milliarden Franken präsentiert sich die OKB per 30. Juni 2017 mit einer Eigenkapitalquote von 9,81 Prozent als gut kapitalisierte und stabile Bank. Sie ist im Geschäftsjahr 2017 solide unterwegs. Sofern in der zweiten Jahreshälfte die Rahmenbedingungen unverändert bleiben, erwartet die OKB ein gutes Jahresergebnis.

[Halbjahresbericht per 30. Juni 2017](#)

Kontakt

Beatrix Kuchler, Stv. Leiterin Unternehmenskommunikation
Obwaldner Kantonalbank, Rütistrasse 8, 6061 Sarnen
Telefon direkt 041 666 22 39, beatrix.kuechler@owkb.ch